

„Ernte-Dank“ im Rhöner Land

Poppenhausener Landfrauen schmückten Lebensthemen-Baum

Poppenhausen (Wasserkuppe): „Ernte-Dank“ ist eine lange und schöne Rhöner Tradition. Jedes Jahr im Herbst werden die Altäre in den Gotteshäusern farbenfroh mit Obst und Gemüse, Getreide und Blumen geschmückt. Die Christen danken auf diese Weise Gott für die Ernte und die damit gewonnenen Lebensmittel. Bei dieser Initiative zeigen sich die Rhöner jedes Jahr aufs Neue besonders kreativ.

Seit mehreren Jahren wird der in der Ortsmitte von Poppenhausen stehende Lebensthemenbaum zu verschiedenen Anlässen und Themen gestaltet, geschmückt bzw. dekoriert. So jetzt erneut zum Thema „Ernte-Dank“.

Auch in diesem Jahr haben die Poppenhausener Landfrauen wieder die Projektarbeit ausgeführt und schmückten die Metall-Skulptur. In der Halle des gemeindlichen Bauhofs wurden mehrere Drahtkörbe mit verschiedenen Blumen und Früchten gefüllt und anschließend an den „Baum“ in der Georgstraße gehängt.

Der dekorierte Lebensthemenbaum schmückt jetzt eine Weile die Ortsmitte zur Freude der Einheimischen und der Gäste.

Die Themen Ernte-Dank, Landwirtschaft und Landfrauen passen gut zusammen, meint Bürgermeister Manfred Helfrich, der sich erneut über die Unterstützung der Landfrauen freute.

Folgende Landfrauen waren beim Schmücken aktiv: Die Vorsitzende Michaela Müller (rechts) mit den Landfrauen Maria Hahl, Margarete Baglivi, Gabi Oswald und Petra Sauer.

Der Gemeindevorstand dankt den tüchtigen Landfrauen für die Pflege der schönen Rhöner Tradition zu Gunsten eines schmucken Ortsbildes. +++(M.H.)

Fotos: Gemeinde



Die kreativen Landfrauen bei der Arbeit:

Die Vorsitzende Michaela Müller (rechts) mit den Landfrauen Maria Hahl, Margarete Baglivi, Gabi Oswald und Petra Sauer.